Ehrfurcht vor Gott, Achtung vor der Würde des Menschen
und die Bereitschaft zu sozialem Handeln zu wecken,
ist vornehmstes Ziel der Erziehung.
aus: Artikel 7 der Verfassung für das Land NRW

Sehr geehrte Eltern!

Im nächsten Sommer wird Ihr Kind schulpflichtig. Dies ist ein wichtiger Einschnitt im Leben Ihres Kindes. Um Sie darauf vorzubereiten, möchten wir Sie darüber informieren, wie die ***Gebrüder-Grimm-Schule*** versucht, die vielfältigen Aufgaben der Grundschule zu realisieren,

schriftlich - durch diese **Informationsschrift**
über die Homepage – Link **„neue Schulstarter"**
persönlich durch einen Informationsabend am 28.08.2023 um 20.00 Uhr
„live" Tag der Offenen Tür am 02.09.2023 von 9.30 Uhr – 12.00 Uhr mit Ihren Kindern

Die ***Gebrüder-Grimm-Schule*** versteht sich als ***christliche Gemeinschaftsgrundschule.*** Wir wissen um die besondere Verantwortung als *Grund*schule, in der Kinder für ihr Leben *grundlegende Erfahrungen* machen:
Die *grundsätzliche Einstellung* zum Lernen und Leisten wird in den ersten Schuljahren geprägt. *Grundlegende Erfahrungen* für das Leben und Arbeiten in einer Gruppe werden gemacht. Nicht zuletzt wird die *Grundlage für das Erlernen der Kulturtechniken* geschaffen.

Wir erfahren immer wieder, welche Bedeutung die *Klassenleitung* für ein Kind hat. Deshalb führen wir die Klassen in der Regel auch weiterhin vom ersten bis zum vierten Schuljahr. Natürlich werden nicht alle Fächer von der Klassenleitung unterrichtet, aber durch eine vertrauensvolle und enge Zusammenarbeit innerhalb des Kollegiums erfahren die Schüler und Schülerinnen eine verlässliche pädagogische Betreuung.

Als ***Gemeinschafts***grundschule versuchen wir, Werte wie *Toleranz und Achtung vor dem Anderen* zu vermitteln. Wir wissen aber auch, dass Erziehung zur Mitmenschlichkeit und Sachlichkeit ein gutes Selbstwertgefühl des Einzelnen bedingt. Deshalb ist es unser Ziel, jedes Kind in seiner individuellen Persönlichkeitsentwicklung zu fördern.

Dies gelingt uns nur, wenn wir mit Ihnen vertrauensvoll zusammenarbeiten können. Hierzu schreibt Herr Braunias, der Schulpflegschaftsvorsitzende der Gebrüder-Grimm-Schule:
„An unserer Schule wird besonderer Wert auf ein gutes Verhältnis zwischen Schule und Elternhaus gelegt, was sich in einer partnerschaftlichen und vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen Lehrer*innen, OGS-Mitarbeiter*innen und Eltern immer wieder zeigt.
Die Eltern haben vielfältige Mitsprachemöglichkeiten in den Mitwirkungsorganen:
Klassenpflegschaft, Schulpflegschaft und Schulkonferenz. *Darüber hinaus haben sie die Möglichkeit zu einem persönlichen Gespräch mit den Lehrkräften in den festgelegten Sprechstunden und an den regelmäßig stattfindenden Elternsprechtagen. Außerdem ist jederzeit ein zusätzliches Gespräch zu vereinbaren, bei dem die Lehrkräfte stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Eltern und Kinder haben."*

Auch bei der Schulprogrammarbeit, bei der Qualitätsanalyse und in vielen Bereichen des Schullebens hat sich eine intensive Mitarbeit der Eltern entwickelt und bewährt, so z.B. beim Radfahrtraining, bei den Bundesjugendspielen, bei der Organisation des Schulfestes und der Fackelausstellung, beim Zirkusprojekt, im Förderverein sowie in der 2012 neu gegründeten Eltern-Stadtpflegschaft.

Die Qualität der Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule zeigte sich in besonderer Weise im Rahmen der Coronapandemie und den damit verbundenen Herausforderungen.

Was Sie über den *Schulanfang* wissen sollten:

Die Anmeldungen für das Schuljahr 2024/2025 finden im Oktober statt!
Seit der Aufhebung der Schulbezirke obliegt die Wahl der Grundschule den Eltern.

Sie erhalten rechtzeitig von der Stadt eine Benachrichtigung, aus der Sie entnehmen, wann Sie Ihr Kind anmelden können.

- Die Anmeldungen finden statt vom **23.10.2023 bis zum 28.10.2023** statt.

Wir begrüßen es sehr, wenn Sie nach telefonischer oder mündlicher Absprache oder per E-Mail **persönliche Termine** mit uns vereinbaren, gerne auch nachmittags.
Tel.: ***Gebrüder-Grimm-Schule***: 02102/550-4450
E-Mail: schule@gebrueder-grimm-schule.ratingen.de

Dies ist auch zu empfehlen, wenn Sie eine besondere Beratung wünschen. Eltern, die ihr Kind **auf Antrag** vorzeitig einschulen möchten, erhalten grundsätzlich keine Benachrichtigung von der Stadt, da das Kind noch nicht schulpflichtig ist. Wir führen gerne mit Ihnen ein Gespräch, wenn Sie noch unsicher sind oder weitergehende Fragen haben, z. B. zur Inklusion oder zur Offenen Ganztagsschule. Bedenken Sie bitte, dass es noch fast ein Jahr dauert, bis Ihr Kind in die Schule kommt. Stichtag ist der 30.09. Wenn Ihr Kind also bis zum 30.09.24 sechs Jahre alt wird, ist es schulpflichtig.

Kommen Sie bitte **gemeinsam mit Ihrem Kind** zur **Anmeldung**, denn wir möchten es gerne kennenlernen. Denken Sie auch an das **Stammbuch** oder die **Geburtsurkunde**. Der Termin für die **schulärztliche Untersuchung** wird Ihnen vom Gesundheitsamt mitgeteilt.

Um den Kontakt zur ***Gebrüder-Grimm-Schule*** zu vertiefen, laden wir die an unserer Schule angemeldeten Kinder ein

- im Mai/*Juni zu einer Kennenlern-Stunde in der Schule*
- *zum Schulfest, das alle zwei Jahre st*attfindet,
- zur **Abschlussfeier** der 4. Schuljahre im Juni ins Stadttheater.

Schließlich werden Sie vor den Sommerferien schriftlich informiert über

- die Materialien für den Schulanfang,
- den Ablauf des ersten Schultages und
- den Termin des ersten Elternabends.

Unser Einzugsgebiet

Die ***Gebrüder-Grimm-Schule*** ist wunderbar gelegen in einem ruhigen, verkehrssicheren Grüngürtel im Ratinger Süden.
Zu unserem Einzugsgebiet gehört auch das Schwarzbachtal. Für die Schülerinnen und Schüler aus dem Schwarzbachtal werden von Seiten des Schulträgers die Fahrtkosten erstattet. (Deutschland-Ticket)

Gebäude/Schulhof

Unsere Schule gliedert sich in drei zusammenhängende Gebäudeteile: das Hauptgebäude mit Verwaltungstrakt und Lehrerzimmer, den Altbau und den Erweiterungsbau. Ein Neubau mit drei Klassenräumen und zwei Mehrzweckräumen wurde im Januar 2007 als Anbau an das Hauptgebäude fertig gestellt. Auch ein neuer Verwaltungstrakt sowie eine wunderschöne Mensa und Räume für die Offene Ganztagsschule wurden gebaut.
Aufgrund der Vielzahl der Ganztags-Kinder betreiben wir die Mensa II im Neubau der früheren EBS. Seit 2016/2017 nutzen wir auch die dort vorhandenen beiden Mehrzweckräume für die individuelle Förderung und für die OGS. Für dieses Schuljahr sind uns seitens der Stadt zwei weitere Räume zur Verfügung gestellt worden. Den Bewegungsraum hat unser Förderverein mit Materialien zur Sportförderung, zum Tanzen, für Yoga und Motorik ausgestattet und wir nutzen ihn besonders gerne.
Mehrere Klassenräume verfügen über einen Gruppenraum, in dem mit kleinen Gruppen oder einzelnen Kindern gearbeitet wird. Besonderen Wert legen wir auf eine kindgemäße Gestaltung, damit die Kinder sich in *ihrem* Raum wohl fühlen können.

Darüber hinaus stehen folgende **Fachräume** zur Verfügung:

- **ein Feierraum (Aula),** der auch als **Medienraum** nutzbar ist
- **ein toller Musikraum** mit einem sehr umfangreichen Instrumentenangebot
- ein **Mehrzweckraum** wird als **Computerraum** und zur Arbeit mit Kleingruppen genutzt
- **ein kleiner Werkraum** mit Werkbänken und Schraubstöcken
- **die Turnhalle** mit dem angrenzenden
- **Sportplatz an der Lilie, ein Kleinsportfeld mit Laufbahn, Sprunggrube und einem grünen Klassenzimmer**
- separate **Gruppenräume** und eine wunderschöne **Mensa** für die **Offene Ganztagsschule**
- separate Räume im Dachgeschoss für die **OGS und zur Förderung**
- die **Mensa II und vier Gruppenräume** sowie ein **Bewegungsraum** im Neubau der früheren Elsa-Brandström-Schule für den differenzierten Unterricht und die OGS

Unser **Schulhof** ist großräumig und mit tollen Spielgeräten ausgestattet. Auch die große Spielwiese hinter dem Hauptgebäude mit einer Wippe und Reckstangen erfreut sich großer Beliebtheit. Dort befindet sich auch der 2019 liebevoll angelegte Gemüsegarten. Das Schulgelände bietet vielfältige Spielmöglichkeiten, aber auch Ruhezonen. Ein **überdachter Bereich** ermöglicht es, auch bei Regenwetter draußen zu spielen und somit frische Luft zu tanken.
Vom Förderverein wurden Spielgeräte für die Pause angeschafft, die in unserem Gartenhaus untergebracht werden, das von Eltern aufgebaut und gestrichen wurde.
Die Neugestaltung unseres **Spielplatzes** und dessen Erweiterung durch eine Wendelrutsche wurde von unseren Schülerinnen und Schülern mit großer Freude aufgenommen, ebenso ein neuer Spielturm mit Möglichkeiten zum Hangeln und Klettern.

Statistische Daten für das laufende Schuljahr

314 Schüler*innen werden in dreizehn Klassen unterrichtet: 167 Mädchen und 147 Jungen.

Zum **Kollegium** gehören:
Nicole Arnold, Carsten Bröckelmann, Ulrike Cäsar, Sabine Brecht, Stephan Doll, Anja Döpke, Alina Feldhammer, Tanja Fiedler, Sandra Fischer, Aline Haas, Carla Hochscheid (Konrektorin), Anja Kleine (Schulleiterin), Birgit Kömmling, Lukas Leineweber (Sozialpädagoge), Ilka Melchert-Peters, Linda Miarka, Monika Morgenroth, Svenja Niedbal, Martina Karagöl (Sonderpädagogin), Tanja Frühauf, Tania Rost, Alexandra Timm, Magdalena Voit-Springer, Andrea Volks, Isabel Wagner, Julia Warnecke, Stefanie Wesch, Sevda Yildiz

Weitere ***Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen bzw. Kooperationspartner:***
Stefan van Thiel (**Hausmeister**), Gabriele Reucher-Rehsen (**Sekretärin**)

Team für die Über-Mittag-Betreuung ÜMB (Kl.3 und 4)
Nikki Drakatos, Anne Niesing-Richter, Christiane Vogel und Coleta Woltering

Team für die Offene Ganztagsschule ☺GS
Annegret Beeck, Malin Behnke (OGS-Leitung), Jannick Brandt (PIA),Rena Buchholz, Shaiesteh Hakami, Ute Hasenbeck, Raphael Hasenbeck, Alexandra Holzhauer, Julia Jakobs-Mahlmann, ~~Luis Kunda(BFD)~~, Mia Ohnesorge (BFD), Katja Keßler, Jule Kohlstadt, Liam Lassalle(PIA), Maren Schönherr, Nicole Sowalder, Elif Tarakci, Martina Ufer (OGS-Leitung), Konstantin Westhoff (BFD), Tisa-Charlotte Wiegandt, Robin van Orsouw, Dörthe Zimmermann
Küchen-Team: Heike Brandt, Christine Fischer, Barbara Moczko, Margarete Trocha, Maria Melchior-Rosenau, Sonja Schatter, Magdalena Sniezek, Swetlana Wagner
Studentische Ergänzungskräfte: Jana Fieber, Paulina Kleine, Vasilika Ignajtic

Unterricht

Der Unterricht wird nach den geltenden Richtlinien und Lehrplänen für die Grundschule in Nordrhein-Westfalen erteilt. Fundierter, inhaltsreicher und kindgemäßer Unterricht ist selbstverständlich das zentrale Anliegen unserer schulischen Arbeit. Darüber hinaus legen wir Wert auf Verlässlichkeit, Zielstrebigkeit und Kontinuität.
Die **Gesamtunterrichtszeit** beträgt entsprechend der vorgegebenen Stundentafel für das 1. Schuljahr 21-22 Stunden, für das 2. Schuljahr 22-23 Stunden, für das 3. Schuljahr 25-26 Stunden und für das 4. Schuljahr 26-27 Stunden. **Samstags** ist unterrichtsfrei.
Pro Schuljahr werden planmäßig drei Stunden **Sportunterricht** erteilt.
Im 2. Schuljahr gliedert sich der dreistündige Sportunterricht auf in zwei Stunden **Schwimmen** und eine Stunde Sport in der Halle bzw. auf dem Sportplatz, im dritten Schuljahr erhalten alle Klassen jeweils 7-8 Einheiten Eislauftraining in der Eissporthalle.
Evangelischer und katholischer Religionsunterricht wird von **Fachlehrkräften** erteilt.
Neben dem regelmäßigen Religionsunterricht beider Konfessionen findet ab dem dritten Schuljahr jeden Dienstag in der ersten Stunde ein **Schul-Gottesdienst** statt; für die evangelischen Kinder im **Emmaus Familienzentrum an der Talstraße** unter der Leitung von **Pfarrer Schulte**, für die katholischen Kinder in der **St. Suitbertuskirche** an der Schützenstraße unter der Leitung von **Pater Gregor und Gemeindereferent Thomas Golbach.**
Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden unseres Schulbezirks ist uns ein besonders wichtiges Anliegen.

Geborgenheit und individuelles Lernen im Klassenverband

Da wir vom Erfolg der Arbeit im Klassenverband überzeugt sind, hat die Schulkonferenz beschlossen, diese Strukturen beizubehalten.
Untersuchungen über die Zusammenlegung der ersten und zweiten Schuljahre in einer jahrgangsübergreifenden Eingangsstufe ergaben, dass es im Vergleich zum jahrgangsbezogenen Unterricht im Klassenverband keine besseren Ergebnisse gab. Entscheidend für den Lernerfolg ist ein lernförderliches Klima in der Klasse.
Kinder, die sehr viel schneller lernen, konnten immer schon ein Jahr überspringen. Kinder, die mehr Zeit brauchen, bedürfen der besonderen individuellen Förderung. Regelmäßige Lernzielkontrollen bei allen Kindern, einhergehend mit Diagnose und entsprechender individueller Förderung helfen, Lerndefizite zu vermindern. Ein um ein Jahr längerer Verbleib im 1./2. Schuljahr in der Schuleingangsphase ist deshalb manchmal eine gute Möglichkeit, ein tragfähiges Fundament für das weitere Lernen herzustellen.

Fördern und Fordern

Dem Förderkonzept unserer Schule liegt der Gedanke zugrunde, die Stärken und Begabungen der Kinder zur Entfaltung zu bringen und Defizite zu beseitigen oder zu vermindern.
Dieses Ziel wird in jeglichem Unterricht durch **innere Differenzierung** verfolgt.
In den Klassenunterricht integrierter **Förderunterricht** und **zusätzliche Fördermaßnahmen** werden z. Zt. für die **Lernbereiche** Deutsch, LRS, Mathematik, Computerausbildung und Sport angeboten. Förderunterricht dient dazu, Schwierigkeiten aufzufangen, aber auch **Begabungen zu entfalten** und herauszufordern. Wir versuchen, Letzteres besonders in den **musischen** Arbeitsgemeinschaften, auch in JeKITS, in der **AG Reporter,** in der **Schach-AG,** und in der **Mathe-Knobel-Förderung** zu verwirklichen.
Bei der **Teilnahme am landesweiten Mathematik-Wettbewerb für Grundschulen** erzielten unsere Schüler in den vergangenen Schuljahren immer hervorragende Ergebnisse.
Insbesondere findet auch im Rahmen der **Offenen Ganztagsschule** eine weitergehende intensive Förderung der teilnehmenden Kinder statt.

Leseförderung

Lesen ist die Schlüsselqualifikation und ermöglicht den Zugang zur Bildung und zur Gesellschaft!
Der Leseförderung wird an unserer Schule besonderes Gewicht verliehen. Schwerpunkte unseres schuleigenen Lesekonzeptes sind:
Erwerb gesicherter Buchstabenkenntnis und grundlegender Lesefähigkeit im ersten Schuljahr, Erlernen und Anwenden unterschiedlichster Techniken zur Festigung der Lesekompetenz in den Klassen 2, 3 und 4 im Umgang mit Texten, Gedichten und Ganzschriften (= Bücher, die als Klassenlektüre zur Verfügung stehen und gelesen werden).
Ziel ist die Heranführung an Bücher und die Freude am Lesen. Dazu soll die *Klassenbücherei*, die vom Förderverein finanziert wird, einen wesentlichen Beitrag leisten. Wir haben in *jeder Klasse* eine Auswahl an Büchern, die den Kindern im Unterricht und zur Ausleihe zur Verfügung stehen. Hinzu kommt ein enger Kontakt zum Medienzentrum und zu kirchlichen öffentlichen Büchereien. Die Nutzung solcher Angebote setzt bei den Kindern die eigene Fantasie in Gang und trägt zur Entwicklung von Lesefreude bei.
Alle Kinder sind bei „antolin“ angemeldet und nehmen im Rahmen des Unterrichts oder auch zu Hause daran teil. Wenn sie ein Buch gelesen haben, können sie bei einem Quiz online Fragen beantworten und für sich und die jeweilige Klasse Punkte sammeln.
Ein Höhepunkt ist jeweils der Vorlesewettbewerb, der schon mehrmals erfolgreich durchgeführt wurde.

Besondere Bedeutung kommt den vielen ehrenamtlichen Lese-Paten zu, die über den Verein „ABL (Allianz Bildung und Lernen e.V.)“ einzelne Kinder mit viel Herz und Engagement individuell fördern.
Auch die intensive Zusammenarbeit mit dem Medien-Zentrum, das unsere Klassen regelmäßig besuchen, führt die Kinder an das Lesen und den selbständigen Umgang mit Medien heran.
Studien belegen, dass das Medien- und Leseverhalten nachhaltig im Elternhaus geprägt wird. Wir appellieren deshalb an Sie, Ihre Kinder in diesem Bereich besonders zu fördern und zu unterstützen; Fingerspiele, Reime, Bewegungsspiele und Lieder tragen zur Entwicklung der Sprache und der phonologischen Bewusstheit bei. Vor allem aber, lesen Sie Ihren Kindern vor, so oft und so viel Sie können, auch und gerade dann, wenn sie anfangen selbst zu lesen. Die seit diesem Schuljahr vorgeschriebene Lesezeit in der Grundschule ist für unsere Schule schon immer selbstverständlich.

Englisch

Ab dem Schuljahr 2022/2023 wird das Fach Englisch erst ab Klasse 3 unterrichtet mit jeweils drei Wochenstunden.
Neue Erkenntnisse des frühkindlichen Sprachenlernens sind in den Lehrplan eingeflossen. Der Einsatz von vielfältigen Medien, die Konzentration auf Hören, Verstehen und Sprechen ermöglichen einen altersgemäßen Zugang zum Erwerb der Fremdsprache Englisch. Zum Ende der Grundschulzeit gewinnen Lesen und Schreiben zunehmend an Bedeutung. Um einen fließenden Übergang nach Klasse 4 zu ermöglichen, pflegen wir einen regelmäßigen Austausch mit den weiterführenden Schulen.

Medien / Digitaler Unterricht

PC, Tablet und Co. sind inzwischen selbstverständlicher Bestandteil des täglichen Lebens, beruflich wie auch privat. Die aufgeführten Geräte sind vom pädagogischen Stellenwert her je *ein* Medium neben anderen, die auch bei uns im Schulalltag Verwendung finden.
Herr Doll, Herr Leineweber, Frau Buchholz und Frau Jakobs-Mahlmann sind die Medien-Experten an unserer Schule. Sie beraten und informieren das Kollegium und unterrichten unsere Schulkinder.
Um die Kinder zeitnah an den Umgang mit Medien heranzuführen, findet bereits ab Klasse 1 der PC-Unterricht statt. Ferner stehen den Schülerinnen und Schülern iPads für das mobile Arbeiten zur Verfügung. Vom Schulträger wurde auch die entsprechende Software bereitgestellt. Demnächst werden neun Klassen von der Stadt Ratingen mit Whiteboards ausgestattet.
Alle Ratinger Schulen wurden in der Vergangenheit vom Schulträger vernetzt und medientechnisch ausgerüstet. Wir haben einen PC-Raum mit fünfzehn Arbeitsplätzen sowie 30 iPad Air pro Etage, die unseren Schülerinnen und Schülern für den digitalen Unterricht zur Verfügung stehen (insgesamt 90 Stück). Angekündigt sind iPads für jedes Kind.
Neben dem Basiswissen erwerben die Kinder im PC-Unterricht die Grundlagen des Internet-ABC sowie des Medienführerscheins. Textverarbeitung (z. B. mit MS Word) sowie das einfache Programmieren von Abläufen (z. B. mit scratch) werden ebenfalls geschult. Mit Programmen wie zahlenzorro, antolin oder anton können Unterrichtsinhalte verschiedener Fächer wiederholt und vertieft werden.
Die Digitalisierung an den Schulen wurde vorangetrieben, so dass an unserer Schule ein separates WLAN-Netz für Lehrkräfte und Schülerschaft zur Verfügung steht. Jeder Klassenraum ist zudem mit einem Smart-TV als Projektionsfläche ausgestattet.
Als digitale Kommunikationsplattform arbeiten wir mit *Office365*. Hierbei kommt insbesondere dem Programm *Microsoft Teams* eine Schlüsselrolle zu. Mit Microsoft Teams können z. B. Videokonferenzen durchgeführt, Arbeitsblätter, Übungsaufgaben sowie Unterrichtsinhalte können online abgerufen, bearbeitet und für die Schülerinnen und Schüler hinterlegt werden.

Jeder Klasse steht somit ein „virtueller Klassenraum“ zur Verfügung. Dieses ist besonders wichtig, falls wir wieder auf Distanzlernen umschalten müssen aufgrund von einer Schulschließung oder Teilschließung.
Mit Hilfe von *collaboration tools* können Dokumente gemeinsam online bearbeitet werden; dies eignet sich in besonderem Maße für eine digitale Gruppenarbeit.

Für die Dauer der Grundschulzeit Ihres Kindes wird Ihnen ein Microsoft-Teams Zugang von der Gebrüder-Grimm-Schule zur Verfügung gestellt. Mit diesem Zugang können Sie alle Office365 Produkte auf Ihren privaten Endgeräten nutzen. Darüber freuen wir uns sehr!

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage:
www.gebrueder-grimm-schule-ratingen.de

Hausaufgaben/Integrierte OGS-Lernzeiten

Hausaufgaben erwachsen aus dem Unterricht und sollten von den Kindern selbständig erledigt werden. Die Eltern werden gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass das Kind einen festen Arbeitsplatz hat und zu einer gemeinsam festgelegten Zeit und ohne Störungen arbeiten kann. Die Menge der Hausaufgaben ist so bemessen, dass Kinder des 1. und 2. Schuljahres sie in ca. 30 Minuten und die Kinder des 3. und 4. Schuljahres sie in ca. 45 Minuten erledigt haben müssten. Bei häufiger Überschreitung dieser Zeiten oder auftretenden Problemen empfiehlt sich ein vertrauensvolles Gespräch mit der Lehrkraft. Hausaufgaben werden regelmäßig kontrolliert und gewürdigt. Kinder, die die OGS besuchen, erledigen diese Aufgaben in der Regel in den integrierten Lernzeiten in der Schule.

Lernmittelfreiheit

Lernmittel sind in erster Linie die Schulbücher. Sie werden den Schülern und Schülerinnen zu Beginn des Schuljahres ausgeliehen. Da Eltern einen Eigenanteil zu leisten haben, wird von ihnen –so haben es die Schulkonferenzen der vergangenen Jahre beschlossen– das Mathematikbuch oder ein weiteres Schulbuch gekauft.

Zeugnisse

In der ersten Klasse werden noch keine Zensuren erteilt. Die Kinder erhalten ein Berichtszeugnis, in dem der individuelle Lernfortschritt durch Bemerkungen zum Arbeits- und Sozialverhalten und zu den Lernbereichen in sprachlicher Form ausgedrückt wird. Am Ende des zweiten Schuljahres erhält das Kind ein Berichtszeugnis, das durch Zensuren in allen Lernbereichen ergänzt wird. Im dritten Schuljahr werden im Halbjahreszeugnis und im Versetzungszeugnis Zensuren erteilt, die durch schriftliche Aussagen ergänzt werden. In den Jahrgangsstufen 1-3 gibt es auf dem Zeugnis Aussagen zum Arbeits- und Sozialverhalten.

Arbeitsgemeinschaften

Wir können unseren Schülerinnen und Schülern zurzeit eine Vielzahl von **schulischen und außerunterrichtlichen Arbeitsgemeinschaften** anbieten.
Es ist unser pädagogisches Ziel, den Kindern **Freude an musischer und sportlicher Betätigung** zu vermitteln und sie zu einer **sinnvollen und kreativen Freizeitgestaltung** zu führen.

Schulische und außerschulilsche AGs:

- **Chor** — Frau Kömmling
- **Mathematik Knobel-AG** — Frau Morgenroth
- **Wie werde ich ein Reporter** — Herr Bröckelmann
- **Kunst** — Frau Warnecke
- **Xylophon** — Frau Miarka
- **Orff-Instrumente** — Frau Miarka
- **Kreativ** — Frau Wiegandt
- **Textil** — Frau Niesing-Richter
- **JeKITS Kl. 2,3,4** — Lehrkräfte der Musikschule
  = Instrumentalunterricht in Kleingruppen und eine Ensemblestunde
- **C-Flöten für Anfänger** — Frau Morgenroth
- **LUBO (Sozialtraining)** — Herr Leineweber
- **Yoga** — Frau Hasenbeck, Frau Woltering
- **JeKITS Kl. 1** — Tandem: Lehrkräfte der Städtischen Musikschule Ratingen + Lehrkräfte GGS
- **PC-AG** — Frau Buchholz, Mediengestalterin/Dipl. Sozialpäd.
- **Acker-AG** — Frau Cäsar, Frau Morgenroth, Frau Niedbal, Frau Wagner (Lehrkräfte), Frau Sowalder, Frau Zimmermann (päd. Fachkräfte der OGS)

Die langjährige **Zusammenarbeit mit Vereinen** und das **Engagement Einzelner** ermöglichen dieses umfangreiche Sport-Angebot, das von unseren Schülerinnen und Schülern mit Begeisterung angenommen und von den Eltern sehr begrüßt wird.

Sport-Arbeitsgemeinschaften

- **Fechten**
  geleitet von Herrn Chvidko, Fechttrainer
- **Fußball**
  geleitet von Hüseyin Karamahmutoglu, Diplom-Sportlehrer, erfahrener Fußball C-Trainer, Leiter einer eigenen Fußballschule in Düsseldorf; das alljährliche Fußballturnier der Ratinger Grundschulen ist ein besonderer Höhepunkt
- **Fußball für Mädchen**
  geleitet von Frau Keßler, Mitarbeiterin der OGS, Übungsleiterschein für Fußball

- **Ballsport**
  geleitet von Maren Schönherr, Mitarbeiterin der OGS, Übungsleiter C-Lizenz
- **Golf –Kooperation mit dem Düsseldorfer Golf Club am Rommeljansweg, Ratingen**
- **Schach**
  geleitet von Herrn Gräber

- **Schwimmen**
  geleitet von Stephan Doll und Tania Rost, erfahrene Schwimm- und Sportlehrer der *Gebrüder-Grimm-Schule;* auch hierbei ist der jährliche Schwimmwettkampf der Ratinger Grundschulen, den die GGS in den letzten drei Jahren gewonnen hat, das Highlight.
- **Ball-Mix für Mädchen/Ball-Mix für Jungen**
  Sport-Lehrer*innen der Gebrüder-Grimm-Schule, hier sollen besonders die Mädchen bzw. Jungen der Klassen 1/ 2 an vielfältige Ballspiele und -Sportarten herangeführt werden.
- **Lauf-Treff**
  Frau Rost
  laufbegeisterte Lehrerkräfte der Gebrüder-Grimm-Schule, die die bereits sehr erfolgreiche Tradition unserer Teilnahme am **Neujahrslauf** fortsetzen. Lauffreudige Kinder (und Eltern) sollen langfristig für das Laufen gewonnen werden. Schon mehrmals gewann unsere Mannschaft den *Pokal* des Flughafens Düsseldorf für die *teilnehmerstärkste* Gruppe. Schülerstaffeln nahmen sehr erfolgreich am Innogy-Schüler-Staffellauf mit Willi Wülbeck in Mettmann, Leverkusen und in Wesel teil sowie am Schüler-Staffellauf beim Mehrkampf-Meeting im Ratinger Stadion.
- **Eislaufen/ Eishockey – Kooperation mit den Ratinger Ice Aliens**
  Mit unserem Kooperationspartner, den Ratinger Ice-Aliens, führen wir in den 3. Klassen das Projekt „Eislaufen“ im Rahmen des Sportunterrichts durch. In 7-8 Unterrichtseinheiten werden die Kinder in Kleingruppen unter der Leitung des Profi-Trainers, Janusz Wilczek an das Eislaufen/Eishockeyspiel auch im Sinne einer Talentsichtung herangeführt. Im 4. Schuljahr wird Eislaufen im Rahmen des Sportbandes angeboten.
- **Bewegung macht fit**
  geleitet von Frau Schönherr, pädagogische Fachkraft. Die Kinder werden zu vielfältiger Bewegung angeregt und finden so Freude an Spiel und Sport.
- **Dumeklemmerstunde**
  geleitet von einem Übungsleiter/Trainer des TV Ratingen. Die Schüler*innen der 1. und 2. Schuljahre werden an Trendsportarten herangeführt. Am Ende gibt es einen Wettbewerb mit anderen teilnehmenden Schulen.
- **Leichtathletik**
  geleitet von Tania Rost und Stephan Doll, Sportlehrer der Gebrüder-Grimm-Schule. Beim letzten Mal gewann die Mannschaft der *Gebrüder-Grimm-Schule* den Pokal bei den Ratinger Stadtmeisterschaften.
- **Tennis**
  geleitet von Adrian Imm, Tennislehrer beim ASC- West
- **Tischtennis**
  geleitet von Herrn Platte, Übungleiter
- **Tanzen**
  geleitet von Frau Kömmling, Lehrerin
- **Erlebnisspiele**
  geleitet von Frau Kohlstadt, Erlebnispädagogin

Über den Unterricht hinaus

Offene Ganztagsschule ☺GS

Offene Ganztagsschule bedeutet, dass es an unserer Schule für alle Kinder ein Ganztagsangebot gibt. Ab diesem Schuljahr 2023/2024 starten alle ersten Klassen in Ganztagsklassen.
Zu Beginn des Schuljahres 2005/06 wagten wir den Sprung ins kalte Wasser und starteten mit zwei Gruppen in der *Offenen Ganztagsschule*. 54 Kinder nahmen an dieser damals neuen Form der schulischen Betreuung und Förderung teil, die wahlweise bis 15.00, 16.00 oder 17.00 Uhr dauert. Darüber hinaus findet die ☺GS nicht nur während der Schulzeit sondern *auch an unterrichtsfreien Tagen und in den Ferien* statt, ausgenommen sind die ersten drei vollen Wochen der Sommerferien, Rosenmontag, die Weihnachtsferien und zwei-drei Tage im Jahr, an denen interne pädagogische Fortbildungen stattfinden.
Aufgrund des großen Zuspruchs nehmen inzwischen ca. 268 Kinder an der ☺GS teil.
Frau Behnke und Frau Ufer, die Leiterinnen unseres *Offenen Ganztags,* und ihre Mitarbeiter*innen sind gerne bereit, Ihre Fragen in einem persönlichen Gespräch zu beantworten. (02102/550-4459)
Träger der ☺GS ist der *Verein der Freunde und Förderer der Gebrüder-Grimm-Schule in Ratingen e.V.* Für die ☺GS wurden im Jahr 2007 umfangreiche Baumaßnahmen abgeschlossen. Der besondere Vorteil der Offenen Ganztagsschule liegt in einer stärkeren Verzahnung mit der Schule. Die Schulräume werden für Lernzeiten, Hausaufgaben, Förderung und Angebote mit genutzt; ☺GS-Lehrerstunden fließen mit ein und es gibt einen intensiven Austausch im Interesse einer maßgeschneiderten individuellen Förderung der Kinder.
In der ☺GS gibt es für alle ein Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung oder integrierte Lernzeiten, Spielzeiten und darüber hinaus viele zusätzliche Angebote und Projekte, auch in den Ferien. Alle Angebote und Projekte werden von den Kindern mit Begeisterung angenommen. Auch Ausflüge, Museums- und Bücherei-Besuche sind Bestandteil der ☺GS.

Pilotprojekt in Ratingen:

Start der ersten Ganztagsklasse im Schuljahr 2008/09

Die Überlegungen zur Gründung einer Ganztagsklasse waren von Beginn an mit dem Einstieg in die Offene Ganztagsschule 2005/2006 verbunden. Schon damals schien uns die Einrichtung eines Ganztags*zweiges* sinnvoll, da so eine Rhythmisierung des Schultages im Sinne einer ***Pädagogik des ganzen Tages*** ermöglicht wird.
Nachdem wir vielfältige Erfahrungen mit dem Offenen Ganztag gewonnen hatten, konnten wir mit dem neuen Projekt ***Ganztagsklasse (GT-Klasse) an der Gebrüder-Grimm-Schule*** starten. Die wichtigste Voraussetzung war und ist ein Lehrerkollegium, das gemeinsam mit dem Team der Offenen Ganztagsschule diesem Projekt offen gegenübersteht, sodass es mit vereinten Kräften verwirklicht werden kann. Das Gesamtkonzept wird im Rahmen des Möglichen so gestaltet, dass es in unser schulisches Umfeld, zu den Kindern und zu den Bedürfnissen der Eltern passt.
Aufgrund der hohen Anmeldezahlen für die ☺GS konnten wir im Schuljahr 2008/09 mit der ersten **GT-Klasse** und in den folgenden Schuljahren jeweils mit zwei weiteren **G**anz**t**ags-Klassen starten. GT-Klasse bedeutet, dass alle Kinder dieser Klasse Ganztagsschüler sind.

Die Unterrichtszeiten werden durch verschiedene Angebote oder die Mittagspause unterbrochen bzw. ergänzt. **Vor allem im ersten Schuljahr** soll eine Rhythmisierung des Schultages entstehen, die dem Lernen des Kindes entgegenkommt. Übungs- und Vertiefungsphasen gehören genauso zum Konzept wie viel Bewegung und Stille oder auch Musik und kreative Angebote.
Vorteile einer Ganztagsklasse sind u.a.:

- Der Tagesablauf kommt dem Rhythmus der Kinder entgegen.
- Es findet eine besonders intensive Kommunikation zwischen Lehrkräften und pädagogischen Fachkräften statt, die einen großen Teil des Schultages gemeinsam in der Klasse verbringen.
- Sie bietet dadurch zusätzlich Raum und Zeit für genaue Beobachtungen des einzelnen Kindes, um so eine optimale individuelle Förderung einzuleiten und durchzuführen. Für weitere Fragen stehen Ihnen die beteiligten Lehrkräfte und pädagogischen Fachkräfte sowie die Schulleitung und die Leitung der ☺GS gerne zur Verfügung.

Schulfrühstück

Ein gesundes, in Ruhe eingenommenes Frühstück fördert die Leistungsfähigkeit Ihres Kindes und sollte deshalb täglich mitgebracht werden. Unsere Schule wurde ausgewählt, in diesem Jahr erneut am ***EU-Schulobstprogramm*** teilzunehmen.
Jedes Kind bekommt montags, dienstags und mittwochs in der Frühstückspause frisches Obst, das von unserem OGS-Küchenteam gewaschen und zubereitet wird.

Gesundheit

Regelmäßig findet eine zahnärztliche Untersuchung statt. Das **Zahn-Prophylaxe**-Team des Kreisgesundheitsamtes informiert die Schülerinnen und Schüler über die richtige Zahnpflege. Wir achten auf die angemessene Größe der Schulmöbel und bieten **Sport-Förderunterricht** an. Die Schultaschen der Kinder sollten aus gesundheitlichen Gründen nicht zu schwer sein. Deshalb sorgt jede Lehrkraft dafür, dass Bücher, Mappen usw., die nicht zu Hause benötigt werden, in der Schule verbleiben können.
Seit dem Schuljahr 2018/2019 haben wir eine **Acker-AG**. Die 20 teilnehmenden Kinder lernen mit Lehrkräften, Eltern und OGS-Mitarbeiter*innen, wie man Gemüse anbaut, pflegt und erntet. **Gesunde Ernährung** mit Bio-Gemüse, nachhaltiges Gärtnern und sogar Verkaufen der reichhaltigen Ernte machen allen Beteiligten Spaß.

Schulweg

Die Schüler und Schülerinnen sollten den ***sichersten Weg*** zur Schule gehen; der sicherste Weg muss nicht immer der kürzeste sein. Wir bitten Sie deshalb, den Weg vor Schulbeginn mit Ihren Kindern zu üben. Die im Kindergarten begonnene ***Verkehrserziehung*** findet in der Schule ihre konsequente Fortsetzung. Wir sind in der glücklichen Lage an der Talstraße Schülerlotsen zu haben, die unseren Kindern eine zusätzliche Sicherheit auf ihrem Schulweg geben. Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an die Schüler*innen des CFvW-Gymnasiums, die frühmorgens für unsere Kinder parat stehen. In Zusammenarbeit mit der Polizei und den Eltern führen wir ab dem ersten Schuljahr ein regelmäßiges Radfahrtraining durch.

Weitere Aktivitäten unserer Schule

Sportliches

Mit allen Klassen

- führen wir die **Bundesjugendspiele im Ratinger Stadion** und vielseitige Mannschaftswettbewerbe durch,
- nutzen wir unsere **Turnhalle** und unseren **Bewegungsraum** für einen altersgemäßen Sportunterricht in allen Klassen und für die zahlreichen Sport- und Motorik-Angebote
- nutzen wir im Sommer unseren **Sportplatz** für den aus gesundheitlichen Gründen besonders wichtigen **Sportunterricht an der frischen Luft** sowie für Fußball und Leichtathletik,
- bieten wir mit Hilfe der Eltern und in Zusammenarbeit mit der Kreispolizei ein **Radfahrtraining in allen Schuljahren** an.

Die besten Sportlerinnen und Sportler der *Gebrüder-Grimm-Schule* nehmen teil

- am **Stadtsportfest der Leichtathletik**
- an den **Grundschulschwimmwettkämpfen**
- am **Fußballturnier der Ratinger Grundschulen**
- **am Innogy Staffellauf in Mettmann**
- **am Schüler-Staffellauf beim Mehrkampf-Meeting im Ratinger Stadion**
- **am Swim and Run- Wettbewerb für Schulen**
- seit 18 Jahren am **Neujahrslauf** in der Ratinger Innenstadt.
- Für die Schachspieler*innen wird in der Regel eine Schul-**Schachmeisterschaft** und für die Fechter*innen **ein Schul-Fecht-Turnier** durchgeführt.

Musisches

In allen Klassen wird der **Musikunterricht** (1-2 Wochenstunden) von Musik-Fachlehrkräften erteilt. Dem Singen und Musizieren wird in unserem Schulprogramm ein großer Stellenwert beigemessen. Wir sind mit einem besonders reichhaltigen Instrumentenangebot ausgestattet, das im Musikunterricht und in den zahlreichen Musik-Arbeitsgemeinschaften eingesetzt wird. In unserem großzügigen Musikraum macht das Musizieren Kindern wie den Lehrkräften besonders viel Spaß.
Wir nehmen teil am **JeKits-Projekt** in Zusammenarbeit mit der Städtischen Musikschule Ratingen**.** „JeKits = **Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen**“ ist ein kulturelles Bildungsprogramm in der Grundschule in Nordrhein-Westfalen. **Alle** Kinder der Klassen bekommen eine kostenfreie zusätzliche Musikstunde pro Woche. Unser Schwerpunkt liegt auf dem I = **I**nstrumente. Im 2., 3. und 4. Schuljahr haben Kinder die Möglichkeit, in Kleingruppen ein Instrument zu erlernen oder weiterzuführen und im Ensemble Kunterbunt oder in der Bläsergruppe zu spielen. Viele Kinder nutzen dieses Angebot und nehmen an dem spannenden Projekt teil. Zurzeit werden 28 Instrumental-Kleingruppen unterrichtet sowie in 6 Ensembles gemeinsam musiziert.

Die Schülerinnen und Schüler der ***musischen Arbeitsgemeinschaften*** (Chor/Orff, Musik-AG/ C-Flöten-AG) musizieren regelmäßig miteinander und führen gemeinsame Projekte durch:

- Sie wirken beim **Grundschulkonzert** in der Stadthalle mit.
- Sie gestalten den **Tag der offenen Tür und**
- **die Einschulungsfeier** für unsere Jüngsten.
- Sie stimmen beim **Weihnachtlichen Singen** mit einem besonderen Konzert die Schulgemeinde auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein.
- Sie wirken bei der **Abschlussfeier der 4. Schuljahre im Stadttheater** mit.
- Sie werden *zu besonderen Anlässen* eingeladen, um für den musikalischen Rahmen zu sorgen (z.B. Waldjugendspiele, Richtfest, Einweihung, Verabschiedung…)

Auf die ***musische Erziehung und Ausbildung der Kinder*** legen wir besonderen Wert. Wir bieten deshalb eine Reihe musischer Aktivitäten an. Die tolle Zusammenarbeit der beteiligten Lehrkräfte sowie das Zusammenwirken der Gruppen bei schulischen Veranstaltungen ermöglichen den Kindern positive soziale Erfahrungen. Nebenbei fördert musisches Tun Konzentration, Koordination, Denkfähigkeit und Intelligenz sowie das soziale Miteinander und die Sprachentwicklung.
Wir nehmen seit Jahren am Konzert der Ratinger Grundschulen teil.

Religiöses /Brauchtum

Als christliche Gemeinschaftsgrundschule sind die traditionellen Feste *selbstverständlicher Bestandteil unseres Schulprogramms*. Wir versuchen darüber hinaus, zusammen mit den Pfarrern, Lehrkräften, Eltern und Schüler*innen den **ökumenischen Gedanken** in Gottesdiensten zur Einschulung, zu besonderen Anlässen und zur Entlassung der 4. Schuljahre zu verwirklichen.
Als Schulgemeinde erleben wir das traditionelle **Weihnachtliche Singen.** In den Klassen feiern wir **Weihnachtsfeiern** und erfahren die besondere Stimmung der **Adventszeit.** Am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien findet das gemeinsame Treppenhaussingen aller Kinder statt. Bei der **Fackelausstellung** im Feierraum stellen wir unsere gebastelten **Martinslaternen** aus und singen am **Martinsfeuer** alte und neue **Martinslieder.** Wir nehmen als Schule am großen innerstädtischen **Martinszug** teil.

Soziales Engagement - Jährliche Patenkind-Aktion – Charity-Walk

Seit 1973 hat unsere Schule die finanzielle **Patenschaft** für Kinder der Dritten Welt übernommen und ermöglicht ihnen den Schulbesuch und die Unterbringung in einem kirchlichen Heim. Im letzten Schuljahr konnten wir der Kindernothilfe ca. 1.700 Euro für unsere Patenkinder ***Elia Masette*** aus Uganda und für ***Rejina Rema*** aus Bangladesh übergeben. Für Flüchtlingskinder in Ratingen wurden anlässlich des Weihnachtlichen Singens rund 500€ gespendet.
Anlässlich unseres 40jährigen Schuljubiläums führten wir im Juni 2008 erstmalig einen ***Charity-Walk*** auf unserem Sportplatz durch. Im Juli 2017 und 2019 wurde die Aktion besonders erfolgreich wiederholt: Über 12.000 €/8.000 € wurden von den Kindern erlaufen. Ein Teil des Geldes wurde dem Ratinger Kinderschutzbund gespendet, ein Teil erhielt die Primary School in Uganda. Davon wurde ein Schulgebäude neu gebaut und ein weiteres soll noch folgen. Die Hälfte fließt in die Erneuerung unseres Spielplatzes und in die neue, super erfolgreiche Acker-AG.

Streitschlichtung/ Schüler-Vollversammlung

Schülerinnen und Schüler der zweiten und dritten Schuljahre werden unter der Leitung von Frau Maier-Klug zu ***Streitschlichtern*** ausgebildet. Sie helfen ihren Mitschüler*innen in den Pausen bei kleineren Streitigkeiten und können beim Schlichtungsgespräch vermitteln. In den ersten beiden Schuljahren werden in den Stundenplan integrierte Stunden zur ***Förderung der Sozialkompetenz*** mit dem ***Lubo-Programm*** von Herrn Leineweber erteilt. Die Kinder lernen die Streitschlichter und die Schulordnung kennen und erarbeiten Verhaltensweisen, die es ihnen erleichtern in der Pause und im Unterricht mit ihren Mitschüler*innen und Lehrkräften gut auszukommen.
Bei der ***Schüler-Vollversammlung*** können die Schüler ihre Anliegen und Anregungen vortragen und besprechen. So erwerben Kinder soziale Kompetenzen und erlernen schon früh Eigenverantwortung und demokratische Verhaltensweisen.

Klassenveranstaltungen

Gemeinsam mit den Klassenlehrkräften und den pädagogischen Fachkräften erleben die Schülerinnen und Schüler vielfältige und unvergessliche Klassenveranstaltungen.
Sie besuchen Museen, Theaterstücke etc.

- führen Wanderungen, Ausflüge und Fahrten durch
- feiern Karneval
- wandern mit den Eltern und feiern Feste
- üben mit Eltern und Lehrkräften für die Radfahrprüfung im 4. Schuljahr
- gehen im 3. oder 4. Schuljahr auf Klassenfahrt
- führen am Ende der Grundschulzeit das große Projekt Abschlussfeier im Stadttheater durch u.v.m.

Schulfest

Alle zwei Jahre bereiten die Klassenpflegschaften ein ***Schulfest*** vor und übergeben den Erlös dem *Förderverein*. Dabei engagieren sich in besonderer Weise die Eltern unserer Schule, indem sie an zahlreichen Ständen Spiele für die Kinder organisieren, uns mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnen und für gute Stimmung sorgen.

Unser letztes Schulfest stand unter dem Motto: **„Frühling, Spiel und Sonnenschein – die Grimms laden zum Feiern ein.“**
Von dem Reinerlös werden durch den Förderverein Lernmaterialien für den differenzierten Unterricht, digitale Lernmaterialien, Pausenspiele, Bücher für die Schülerbücherei und ein Teil des neuen Spielgeräts auf dem Spielplatz angeschafft.

Schülerzeitung „Heiße Feder“

Unsere Schülerzeitung hat den Namen „**Heiße Feder**“. Sie hat schon mehrmals bei Zeitungswettbewerben für Grundschulen Preise gewonnen, was natürlich die Redakteure der 3. und 4. Schuljahre, die damalige beratende Lehrerin Iris Born-Katzer und alle Schüler der ***Gebrüder-Grimm-Schule*** mit Stolz erfüllte. Die ***„Heiße Feder Nr. 15“*** *erreichte von 72 beteiligten Grundschulzeitungen einen tollen 3. Platz und bekam 375 EURO.*
Zur Einweihung der Offenen Ganztagschule und der neuen Klassenräume erschien eine ***Extra-Ausgabe*** der ***Heißen Feder***. Eine tolle ***Jubiläumsausgabe*** erschien kurz vor den Sommerferien 2009 anlässlich des 40. Geburtstages der *Gebrüder-Grimm-Schule.* Die aktuellste Ausgabe, an der die Redaktion unter der Leitung von Frau Steinhausen sowie alle Schülerinnen und Schüler begeistert mitwirkten ist die Jubiläumsausgabe 2020 zum 50jährigen Bestehen der Grundschulen. Anlässlich unseres großen Zirkusprojektes 2022 wurde eine Sonderausgabe gedruckt.

Förderverein

Der Verein der Freunde und Förderer der Gebrüder-Grimm-Schule e.V. wurde 1976 gegründet. Er hat seit dieser Zeit mit den ***jährlichen*** **Mindestbeiträgen von 12 EURO** und vielen Spenden die ***Gebrüder-Grimm-Schule*** mit zusätzlichen Materialien (z.B. Orff-Instrumente, Bücher für die Schülerbücherei, Spielgeräte für die Pause, Regale, Material für das Werken, die Ausstattung des Bewegungsraums, Lern- und Arbeitsmittel, auch digital, für den Unterricht u.v.m.) ausgestattet.
In den letzten Jahren wurde ein besonderer Schwerpunkt auf die Anschaffung von guten Materialien für den differenzierenden Unterricht in allen Klassen gelegt. Außerdem wurden eine Wendelrutsche, ein Kletterturm, Trikots, ein Klavier, Musikinstrumente, die Ausstattung des Bewegungsraums, Möbel und Sportgeräte angeschafft.
Auch schulische Veranstaltungen werden vom Förderverein unterstützt, wie z.B. Theateraufführungen, u.a. alle zwei Jahre das Theaterstück „Mein Körper gehört mir“.
Als besondere Herausforderung ist der Förderverein seit Beginn des Schuljahres 2008/09 auch Träger der OGS und der ÜMB. Diese Maßnahme ist eine extra Sparte und wird über ein separates Konto abgewickelt.
Der jetzige Vorstand (Vorsitz: z.Zt. vakant, Stellvertreterin Gertrud Steinhausen, Kassenführer Frank Scheidt und Schriftführerin Carla Hochscheid) hofft auf viele neue Mitglieder, die sich für unsere Kinder engagieren möchten.

Wir hoffen, dass durch unsere Informationsschrift ein Teil Ihrer Anliegen und Fragen bezüglich der Gebrüder-Grimm-Schule und der Einschulung Ihres Kindes beantwortet werden konnte.
Wir freuen uns, Sie auf unseren weiteren Veranstaltungen persönlich kennen zu lernen.

Gebrüder-Grimm-Schule
Offene Ganztagsschule mit Ganztagsklassen
Schule für Gemeinsames Lernen

Karl-Mücher-Weg 17
40878 Ratingen
Tel: 02102/ 550-4450
Fax: 02102/ 550-9445

Email: schule@gebrueder-grimm-schule.ratingen.de

Homepage: www.gebrueder-grimm-schule-ratingen.de

Ratingen, im August 2023

Schulleitung:	*Schulpflegschaft:*	*Sekretariat:*
Anja Kleine *Rektorin*	*Frank Braunias* *Vorsitzender*	*Gabriele Rehsen* *montags-donnerstags* *7:00 Uhr – 13:30 Uhr* *freitags: 7:00 – 9:00 Uhr*
Carla Hochscheid *Konrektorin*	*Katrin Schliewe* *stellv. Vorsitzende*	